



# Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich  
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 37  
01.11.2020  
Allerheiligen

## Bibelwort

Ich, Johannes, sah vom Aufgang der Sonne her einen anderen Engel emporsteigen; er hatte das Siegel des lebendigen Gottes und rief den vier Engeln, denen die Macht gegeben war, dem Land und dem Meer Schaden zuzufügen, mit lauter Stimme zu und sprach: Fügt dem Land, dem Meer und den Bäumen keinen Schaden zu, bis wir den Knechten unseres Gottes das Siegel auf die Stirn gedrückt haben! Und ich erfuhr die Zahl derer, die mit dem Siegel gekennzeichnet waren. Es waren hundertvierundvierzigtausend aus allen Stämmen der Söhne Israels, die das Siegel trugen: Danach sah ich und siehe, eine große Schar aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen; niemand konnte sie zählen. Sie standen vor dem Thron und vor dem Lamm, gekleidet in weiße Gewänder, und trugen Palmzweige in den Händen. Sie riefen mit lauter Stimme und sprachen: Die Rettung kommt von unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und von dem Lamm. Und alle Engel standen rings um den Thron, um die Ältesten und die vier Lebewesen. Sie warfen sich vor dem Thron auf ihr Angesicht nieder, beteten Gott an und sprachen: Amen, Lob und Herrlichkeit, Weisheit und Dank, Ehre und Macht und Stärke unserem Gott in alle Ewigkeit. Amen. Da nahm einer der Ältesten das Wort und sagte zu mir: Wer sind diese, die weiße Gewänder tragen, und woher sind sie gekommen? Ich erwiderte ihm: Mein Herr, du weißt das. Und er sagte zu mir: Dies sind jene, die aus der großen Bedrängnis kommen; sie haben ihre Gewänder gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht.

## „C“aktuell

Bedingt durch den hohen Inzidenzwert hat der Krisenstab der Stadt Wuppertal für unsere Stadt Corona-Regel festgelegt. Diese Regeln werden teilweise durch die Corona-Regelungen des Bundes und der Länder ab dem 02.11. außer Kraft gesetzt. Die Regeln der Stadt Wuppertal vom 29.10.2020 in Kurzform:

- Maximal fünf Personen oder Angehörige aus zwei Haushalten dürfen sich außerhalb der eigenen vier Wände treffen.
- An privaten und öffentlichen Feiern dürfen nur noch bis zu 10 Personen teilnehmen.

Auch das Erzbistum Köln hat die Regeln verschärft; am 29.10. wurde durch Generalvikar Markus Hofmann bekanntgegeben, dass alle Gottesdienstbesucher auch am Sitzplatz eine Mund-Nase-Bedeckung tragen müssen. Ausgenommen sind Zelebranten, liturgische Dienste, Lektoren und Vorsänger – unter Wahrung des Mindestabstandes. Kinder bis zum schulpflichtigen Alter sind von der Maskenpflicht befreit. Corona-bedingt ist es leider auch nicht möglich unsere Kirchen im gewohnten Maß zu heizen. Wichtig ist die relative Luftfeuchtigkeit von 50 bis 60 %, was bedeutet, dass die Kirchen zwischen 10 und 12 Grad beheizt werden können.

Wir müssen uns also warm anziehen.

Weiterhin empfehlen wir sehr dringend sich zur Messfeier anzumelden. Einlass in die Kirche erhalten immer erst alle, die angemeldet sind; danach werden eventuell noch freie Plätze vergeben. Wenn alle Plätze besetzt sind, dürfen keine weiteren Personen mehr in die Kirche eintreten. Abstand halten ist sehr wichtig beim Hineingehen in die Kirche, in der Kirche selbst und auch beim Hinausgehen!

**Wir bitten Sie sehr herzlich und dringend alle Regeln einzuhalten. Tragen wir die Einschränkungen gemeinsam!**

Wir können sehr dankbar sein, dass wir weiterhin Sonntags die heilige Messe feiern können. Was bedeuten die Einschränkungen gegenüber der Gnade, die der HERR uns in jeder heiligen Messe schenkt.

## Im Gedenken ...

... an die Verstorbenen des vergangenen Jahres

*Ich weiß, dass Jesus unser Erlöser lebt!  
Ich vertraue darauf, dass auch mein lieber Verstorbener erlöst ist und mit Christus vom Tod zum Leben geführt wurde.*

Am 08. November, um 15.30 Uhr, laden wir zu einem Gottesdienst für Trauernde ein. In unserer Kirche St. Marien (St. Martins Weg 1-3) gedenken wir der Verstorbenen

## St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe 17.00 Uhr hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Samstag	17.00 - 17.40 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

## St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe 11.30 Uhr hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

## St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

## St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe

## St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Samstag	16.30 - 16.45 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

\* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

nen unseres Pfarrverbandes. Die Namen aller im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen werden verlesen und für jeden wird eine Kerze entzündet. Wir möchten als Pfarrfamilie zeigen, dass wir weder unsere Verstorbenen, noch die Trauernden vergessen haben.

Alle, für die ein solches Gedenken wichtig ist, sind herzlich eingeladen. Es sind nicht nur die Angehörigen, die im vergangenen Jahr hier bei uns einen Menschen verloren haben eingeladen, sondern alle, die um einen lieben Menschen trauern, egal wann und wo man Abschied nehmen musste.

PS: Der augenblicklichen Corona - Situation geschuldet, müssen alle Gottesdienstbesucher in eine Liste eingetragen werden. Um ein Gedränge beim Eintreten in die Kirche zu vermeiden, bitten wir alle die, denen es möglich ist, sich anzumelden. Sie können im Pfarrbüro (660433) anrufen oder sich über <https://trauergottesdienst-st-marien.eventbrite.de> anmelden.

Im Glauben und in der Hoffnung auf die Auferstehung verbunden: Einen herzlichen Gruß, für das Seelsorgeteam  
Rudolf Schmitz, Diakon

## Stiftung Seelsorge

Am Samstag, 07.11. veranstaltet die katholische Stiftung Seelsorge, unter Leitung ihres Vorsitzenden, Pfarrer Grütering, wieder ihre jährliche „Kunstauktion“ um 14.00 Uhr im Lichthof des Barmer Rathauses. Der Erlös geht in diesem Jahr an den katholischen Gefängnisverein. Sie können sich die 54 Bilder schon in der Zeit vom 03. bis 06.11. zu den Öffnungszeiten des Rathauses anschauen. Wenn Sie an der Auktion teilnehmen möchten, bitte anmelden unter [mail@stiftung-seelsorge.de](mailto:mail@stiftung-seelsorge.de). Unter gleicher Mail können Sie auch ein Vorgebot abgeben, falls Sie beim Anschauen im Rathaus ein bestimmtes Bild unbedingt erwerben möchten. Unter folgendem Link können Sie die Bilder auch im Internet anschauen:

<https://www.yumpu.com/de/embed/view/4uQzLNxIa98TDxsK>

## Handys spenden, Gutes tun

Wir, die kfd, sammeln weiter alte Handys, wenn Sie Ihr altes Handy spenden, wird es fachgerecht recycelt. Missio bekommt einen Anteil des Recyclingerlöses, und hilft damit im DR Kongo Familien, die durch den dort tobenden, blutigen Konflikt alles verloren und brutale Gewalt erfahren haben. Sammelboxen stehen in den Kirchen St. Johann Baptist und St. Mariä Himmelfahrt.

## „Pfarrbüro24

*Pastoraler Zukunftsweg – Citykirche Wuppertal – Digitaler Erstkontakt - Erzbistum Köln startet Pilotphase*

Erzbistum Köln. Ein Kind taufen, kirchlich heiraten oder ein Gespräch mit einem Seelsorger vereinbaren – die erste große Hürde ist oft schon, das zuständige Pfarrbüro zu finden. Im Erzbistum Köln sollen diese Probleme dank Digitalisierung bald der Vergangenheit angehören: Vor einigen Tagen ist das Pilotprojekt „Pfarrbüro24“ ([pfarrbuero24.de](http://pfarrbuero24.de)) in Wuppertal gestartet.

Dr. Werner Kleine, Pastoralreferent der Katholischen Citykirche Wuppertal, leitet seit 2018 das Arbeitsfeld 3 „Kommunikation, Dialog, Öffentlichkeit“ auf der Aktuellen Etappe des Pastoralen Zukunftsweges im Erzbistum Köln: „Das Pfarrbüro24 ist rund um die Uhr erreichbar und hält alle wichtigen Dienstleistungen eines Pfarrbüros bereit. Dazu gehören unter anderem Anfragen zu Taufe und Hochzeit, nach kirchlichen Bescheinigungen, allgemeine seelsorgliche Anfragen etwa nach Gesprächen, Glaubensfragen oder der Beauftragung von Messintentionen,

schlussendlich auch informelle Anfragen für Neuzugezogene, Kindergärten und andere kirchliche Angebote.“ Damit stelle das Pfarrbüro24 einen digitalen und niederschweligen Erstkontakt her, der gerade in zukünftigen Zeiten immer wichtiger werden werde, so Kleine.

Voraussichtlich im Frühjahr 2021 soll „Pfarrbüro24“ bistumsweit zur Verfügung stehen. (pek200921-kli)

## Adventskalender

Die beliebten Adventskalender „Wir sagen euch an: Advent“ sind ab sofort im Pastoralbüro, Normannenstr. 73, zum Preis von 3,75 Euro erhältlich.

## Online - Informationen

Alle aktuellen Informationen aus unserem Seelsorgebereich finden Sie auch im Internet: [barmen-nordost.de](http://barmen-nordost.de)

Dort gibt es auch immer das aktuelle Wochenblatt und die aktuelle Gottesdienstordnung.

Sehr gerne senden wir Ihnen auch das Wochenblatt und die Gottesdienstordnung elektronisch zu; schreiben Sie dazu eine E-Mail an: [pastoralbuero@barmen-nordost.de](mailto:pastoralbuero@barmen-nordost.de)

Sie werden dann in den Verteiler aufgenommen.



Ich  
mag dieses Fest:  
Allerheiligen. Je mehr  
Menschen sich in den ersten  
Jahrhunderten nach Jesus für den  
Glauben einsetzten, desto ehrfürchtiger  
wollte man ihrer gedenken, bis  
die Kirche dann etwa um 700 einen Feiertag  
für sie einrichtete, den 1. November.  
Heilige sind Menschen, die sich  
selbst ganz ernst nehmen und für die  
Liebe leben. Oft ohne große Anstrengung.  
Die Liebe zu sich, zu Gott und zu den Menschen.  
Heilige veredeln die Welt.